

ETHIK- UND VERHALTENSKODEX

Autor	Stahl, Kim Marcel
Datum	23.07.2024
Klassifizierung	Öffentlich (V0)

1. Präambel

Die usd bekennt sich zu ihrer Verantwortung im ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlichen Sinne im Bestreben nach einer nachhaltigen Geschäftsausrichtung. Das langfristige Ziel der usd ist, dass auch alle Vertragspartner*innen im Laufe der Geschäftsbeziehung Bestrebungen aufzeigen und Maßnahmen implementieren dieser Verantwortung nachzukommen. Der vorliegende Ethik- und Verhaltenskodex beschreibt in den Ziffern 2. bis 5. die Mindeststandards international anerkannter Regelwerke zur Förderung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung sowie der Unternehmensethik. Als Grundlage hierfür dienen die 10 Prinzipien des United Nations Global Compact (UNGC) und, seit Verabschiedung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, auch die damit festgelegten 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals (SDGs)). Die Relevanz jedes der 17 SDGs ist unbestritten. Unter Berücksichtigung der usd Unternehmensstrategie und des Geschäftszwecks wurden als Schwerpunkt fünf der 17 Nachhaltigkeitsziele priorisiert. Die Fokussierung ermöglicht eine zielgerichtete Umsetzung der festgelegten Maßnahmen und der transparenten Überwachung über definierte Key Performance Indicators (KPI).

Mit Unterzeichnung dieses Dokuments verpflichtet sich der/die Vertragspartner*in in Anlehnung an das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) zur Einhaltung der definierten Grundsätze.

2. Grundsätzliches

Der/Die Vertragspartner*in verpflichtet sich zur Einhaltung aller gesetzlicher Vorgaben und zur Einhaltung der internationalen Menschenrechte. Darüber hinaus ist sich der/die Vertragspartner*in

seiner/ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und sieht sich bei allen unternehmerischen Tätigkeiten in der Pflicht, dieser Verantwortung in vollem Maße gerecht zu werden. Der/Die Vertragspartner*in ist bestrebt das Thema Nachhaltigkeit proaktiv zu verfolgen und bemüht sich dafür um eine stetige Optimierung der betrieblichen Prozesse.

3. Ethische Verantwortung

Bestechung & Korruption

Der/Die Vertragspartner*in handelt und entscheidet frei vom Einfluss sachfremder Erwägungen und Interessen und hält die diesbezüglich geltenden Anti-Korruptionsbestimmungen ein. Der/Die Vertragspartner*in darf im Geschäftsverkehr keine Leistungen anbieten, versprechen, fordern, gewähren oder annehmen, sofern sie nicht im Rahmen der direkten Zusammenarbeit angemessen sind. Der/Die Vertragspartner*in verpflichtet sich darüber hinaus zweifelhafte Fälle offenzulegen die als Bestechlichkeit oder Korruption angesehen werden könnten.

Betrug & Geldwäsche

Der/Die Vertragspartner*in verpflichtet sich jegliche Art von absichtlicher Täuschung, mit dem Ziel einen unfairen oder illegalen Vermögensvorteil zu erhalten, zu unterlassen. Der/Die Vertragspartner*in beteiligt sich nicht an Handlungen, die den Zufluss unrechtmäßig erlangten Vermögens in den legalen Kreislauf der Finanz- und Wirtschaftswelt bezwecken.

Interessenkonflikte & Unparteilichkeit

Der/Die Vertragspartner*in trennt seine/ihre unternehmerischen Interessen von den eigenen Interessen, die in einem Konflikt resultieren. Konflikte ergeben sich u. A. im Rahmen von persönlichen Beziehungen, finanziellen Vorteilen und/oder durch die Zusammenarbeit mit Wettbewerber*innen. Der/Die Vertragspartner*in entscheidet und handelt ohne

sich dabei durch kommerziellen, finanziellen oder sonstigen Druck beeinflussen zu lassen.

Wettbewerbswidrige Praktiken

Der/Die Vertragspartner*in hält die Normen fairen Wettbewerbs ein. Dafür hält sich der/die Vertragspartner*in an die geltenden Gesetze, die den Umgang mit Wettbewerber*innen in Bezug auf preis- und leistungsbeeinflussende Absprachen und Aktivitäten regeln.

4. Soziale Verantwortung

Diskriminierungsverbot

Der/Die Vertragspartner*in erfüllt stets alle Vorschriften anwendbarer Gesetze zum Verbot von Diskriminierung. Der/Die Vertragspartner*in duldet demnach keine Form der Diskriminierung oder Ungleichbehandlung aufgrund der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion, der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters, einer Schwangerschaft, der sexuellen Orientierung sowie Identität oder jeglicher anderer Eigenschaften. Die persönliche Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte jedes/jeder Einzelnen werden respektiert.

Gesundheits- & Arbeitsschutz

Der/Die Vertragspartner*in gewährleistet Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, sodass die körperliche Integrität und allgemeine Gesundheit der Mitarbeiter*innen zu keinem Zeitpunkt gefährdet ist.

Mindestlohn & Arbeitszeit

Der/Die Vertragspartner*in versichert, dass Löhne den jeweils geltenden gesetzlich vorgeschriebenen Mindestanforderungen und Industriestandards entsprechen und keinen unerlaubten Abzügen unterliegen. Der/Die Vertragspartner*in trägt dafür Sorge, dass geltende örtliche Arbeitszeitbeschränkungen

eingehalten werden und der Branchenpraxis entsprechen.

Vereinigungsfreiheit

Der/Die Vertragspartner*in achtet auf das Recht der Koalitionsfreiheit der Mitarbeiter*innen im Rahmen der jeweils geltenden Rechte und Gesetze.

Kinder- und Zwangsarbeit

Der/Die Vertragspartner*in lehnt jegliche Form von Sklaverei, Zwangsarbeit oder Schuldknechtschaft ab und gewährleistet seinen/ihren Mitarbeiter*innen das Recht und die Möglichkeit eine Beschäftigung freiwillig wieder aufzugeben. Der/Die Vertragspartner*in verpflichtet sich die internationalen Regelungen über das Mindestalter zur Zulassung zur Beschäftigung sowie das Verbot und die unverzügliche Beseitigung von Kinderarbeit einzuhalten. Strengere nationale Regelungen betreffend Kinderarbeit sind vorrangig anzuwenden.

5. Nachhaltige Verantwortung

Umweltschutz

Der/Die Vertragspartner*in erklärt den Umwelt- und Klimaschutz zum Bestandteil der verantwortungsvollen Unternehmensführung. Der/Die Vertragspartner*in bekennt sich nachhaltig zu dem Ziel des Umweltschutzes für die heutigen und künftigen Generationen. Dafür hält der/die Vertragspartner*in die nationalen Rechtsnormen ein.

Umweltmanagement

Die usd begrüßt Bestrebungen des Vertragspartners/der Vertragspartnerin hinsichtlich des Aufbaus, der Planung oder des Betriebs eines Umweltmanagementsystems, das potenziell negative Auswirkungen verhindert, mildert oder kompensiert, einschließlich Rohstoffverbrauch, Treibhausgasemissionen, Wasser, Abfall, Luftqualität und Biodiversität.

Erneuerbare Energien

Die usd begrüßt den Einsatz erneuerbarer Energien durch den/die Vertragspartner*in im Wertschöpfungsprozess.

6. Zusammenarbeit

Dieser Ethik- und Verhaltenskodex wird als Ergänzung zum bestehenden Vertragswerk zwischen der usd und dem/der Vertragspartner*in unterzeichnet. Die usd betrachtet die Einhaltung dieser Standards und eine diesbezügliche ehrliche und aufrichtige Kommunikation als wesentlich für die Zusammenarbeit mit dem/der Vertragspartner*in. Der/Die Vertragspartner*in stellt diese Erklärung allen mit ihm/ihr gemäß §§ 15 ff AktG verbundenen Unternehmen zu Verfügung. Die usd spricht sich auch für die Anwendung auf Subdienstleister und Zulieferer aus. Bei begründetem Misstrauen behält sich die usd vor durch eine Befragung deren Einhaltung zu überprüfen. Bei einem bestätigten Verstoß gegen Regelungen aus diesem Ethik- und Verhaltenskodex behält sich die usd nach einer eingehenden Beurteilung des jeweiligen Verstoßes vor, Konsequenzen im Hinblick auf das Vertragsverhältnis mit dem Lieferanten zu ziehen.

7. Schlussbestimmung

Diese Vereinbarung, Änderungen oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform oder der elektronischen Form über den Anbieter DocuSign (oder einen vergleichbaren Anbieter), dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses beziehungsweise das Erfordernis der elektronischen Form über den Anbieter DocuSign (oder einen vergleichbaren Anbieter) selbst.